

FDP Meinerzhagen • Beurhausstr. 10 • 58540 Meinerzhagen

An den Bürgermeister der Stadt  
Meinerzhagen

Herrn Jan Nesselrath

Postfach 1563  
58531 Meinerzhagen

ANSCHRIFT

Beurhausstr. 10  
58540 Meinerzhagen

TEL  
MOBIL  
FAX

02354 / 70 66 99  
0152 / 55710491  
03212 / 1103069

EMAIL

krausemeinerzhagen@web.de

AZ

3/2015 KK

DATUM

Montag, 26. Oktober 2015

## **Betreff: Antrag „Breite Solidarität“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen:

1. Eine 10%-ige Kürzung aller freiwilligen Leistungen, sofern diese nicht durch vertragliche oder rechtliche Bindungen unveränderbar sind. Entsprechende Bindungen sind hinsichtlich Bestand, Laufzeit, Wirksamkeit und zeitgemäßer Ausgestaltung zeitnah zu überprüfen und anzupassen.
2. 5%-ige Kürzung aller Ausgaben für Sach- und Dienstleistungen, sofern diese nicht durch bereits geschaffene Vertrags- und/oder Beschlusslagen unveränderbar sind. Entsprechende Bindungen sind hinsichtlich Bestand, Laufzeit, Wirksamkeit und zeitgemäßer Ausgestaltung zeitnah zu überprüfen und anzupassen.
3. Die Aussetzung aller baulichen Ausgaben im Bereich städtischer Einrichtungen, die in allernächster Zukunft hinsichtlich ihres Fortbestandes auf den Prüfstand kommen, ausgenommen sind sicherheitsrelevante Maßnahmen, die allerdings auch in eine Stilllegung münden könnten.
4. 10%-ige Kürzung von Verbrauchsmitteln innerhalb der Verwaltung bzw. des städtischen Haushaltes. Dies beinhaltet auch die Reduzierung von fiskalischen Fahrten mit Dienst-KFZ. Einsatzfahrten sind natürlich hiervon ausgenommen.

## **Begründung:**

Die Stadt Meinerzhagen erzielt im Haushaltsjahr 2016 rund 4 Millionen Euro Defizit aufgrund freiwilliger Leistungen. Die Finanzierung dieses umfassenden Angebotes, welches hinsichtlich Umfang und Kosten einen Vergleich mit anderen Kommunen sucht, allein auf die Schultern von Unternehmen und Haus- & Grundbesitzern zu legen ist unsolidarisch.

Weiterhin sind die Freien Demokraten der Meinung, dass die Überwindung der strukturellen Unterfinanzierung im städtischen Haushalt auf lange Sicht nicht allein durch die Erhöhung von Steuern, sondern nur durch die gleichzeitige Anpassung und einer selbstkritischen Überprüfung

hinsichtlich des Bestandes, Laufzeit, Wirksamkeit und zeitgemäßer Ausgestaltung dieser Leistungen zu schaffen ist.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. K. B. S. S.', is positioned below the closing text.